

Donnerstag, 23.03.23, von Ole-Mathis Twenning

Nachdem wir am Mittwoch in der High School unsere ersten Eindrücke durch eine Schultour und Brendas Deutschunterricht erhielten, stand für uns heute der normale High-School-Alltag an.

Dieser startete sehr früh, da für mich und Seth (mein Gastbruder) um 6.00 Uhr morgens das Football Training angesagt war. Dadurch, dass sich die **Tomball Memorial Wildcats** momentan in der Off-Season befinden, ist das Training in die Blöcke Athletik- und Krafttraining unterteilt.

Nach dem Training ging es mit einer Geschichtsstunde weiter; genauer gesagt: U.S. History. Darauf folgten eine Art WPL-Stunde namens Wildcat Den sowie Chemie und Deutsch.

Im Deutschunterricht haben mir dann die Schülerinnen und Schüler aus den USA Fragen über mein Leben in Deutschland gestellt. Was mir besonders auffiel, waren die Fragen zum Alkoholtrinken sowie zu den Waffengesetzen. Beide Aspekte sind jeweils extreme Unterschiede zwischen unseren Kulturen, über die wir jeweils staunen und verwundert sind.

Zum Mittagessen fanden wir uns dann in einer riesigen Mensa mit mehreren hundert von Schülern ein - Tomball Memorial hat 3.000 Schülerinnen und Schüler nur in den Klassen 9 bis 12.

Die zweite Hälfte des Tages war sehr mathematisch geprägt, da wir eine Doppelstunde Mathe hatten. Zudem gab es eine Stunde Englisch. Dann war Schulschluss um 14.30 Uhr! Nach Schulschluss fuhr ich auf direktem Weg mit meinen Gastgeschwistern zur Fastfood Kette In-N-Out, welche in den USA bekannt für leckere Burger ist.

Auch Herr Höings' erstes Ziel nach unserer Landung war In-N-Out, da Frau Strupeit es bisher nicht kannte. Dort bestellte ich einen Double-Double-Cheeseburger und eine spezielle Sorte Pommes (Animal Fries), welche mir empfohlen wurde. Mich haben der Burger und die Pommes überzeugt. Danach zeigten mir Seth und seine Geschwister noch ein wenig die Umgebung.

Zum Abendessen gab es Spaghetti mit Tomatensauce und Brot mit Käse überbacken. Außerdem sind wir am Abend noch in die Hot Tub - Whirlpool - gegangen und haben den Abend mit interessanten Gesprächen über unsere Leben in den USA und Deutschland ausklingen lassen. Morgen werden wir unsere Austauschschüler wieder den ganzen Tag begleiten und zum German Heritage Festival gehen, eine Art Volksfest in der Stadt.